Interessante Einblicke in die Arbeitswelt der Zukunft

2. Berufserkundungstag im „bizzz“ mit 200 Schülern

Gutach (db). Rund 200 Schüler der Klassenstufen 7 bis 9 besuchten am letzten Dienstag den 2. Berufserkundungstag der Handwerkskammer Freiburg und der Waldkircher WABE im Bauinfozentrum „bizzz Elztal“ in Gutach-Bleibach.

Den Praxisparcours für den Berufserkundungstag mit elf Stationen haben engagierte und motivierte Schüler der Kastelbergschule Waldkirch und der Hauptschule Kollnau mit den beteiligten Firmen vorbereitet.

Unter dem Motto „Berufe zum Anfassen“ erhielten die Schüler interessante Einblicke in die vielfältige Arbeits- und Berufswelt und eine gute Orientierungshilfe hinsichtlich ihrer zukünftigen Berufswahl. Zahlreiche Firmen der Region sowie die Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft WABE waren mit ihren Ständen vertreten und wurden tatkräftig von den beteiligten Schülern unterstützt, sodass die Hemmschwelle für die Gastschüler nicht sehr hoch angesiedelt war. „Die Schüler waren mit großem Spaß und hoher Konzentration bei der Sache. Der Berufserkundungstag war ein voller Erfolg“, resümierte Michael Geisler, Hauptorganisator der Handwerkskammer Freiburg. Er begrüßte die Schüler der Kastelbergschule Waldkirch, der Hauptschule Kollnau, der Werkrealschule Gutach/Simonswald und der Neunlindenschule Elzach/Winden und bedankte sich bei allen Aktionspartnern, bei der WABE und natürlich beim gastgebenden „bizzz Elztal“ mit Marketing-Chefin Andrea Reich. Die entstandenen Produkte (u.a. Spielzeughaus, Blumengestecke) werden demnächst an Kindergärten sowie die Altersheime St. Elisabeth, Elzach und S. Nikolai, Waldkirch überreicht.

Die gewonnenen Erkenntnisse und Ergebnisse werden nunmehr in den einzelnen Klassen nachbereitet und vertieft.

Die geschaffenen Blumengestecke werden demnächst an Seniorenheime im Elztal verschenkt. Fotos: Detlef Berger

Hauptorganisator Michael Geisler von der Handwerkskammer Freiburg (rechts) beobachtete den Arbeitsablauf der beteiligten Schüler im "bizzz".

Voller Wissensdurst, Tatkraft und Begeisterung waren die Schüler am letzten Dienstag bei der Sache.